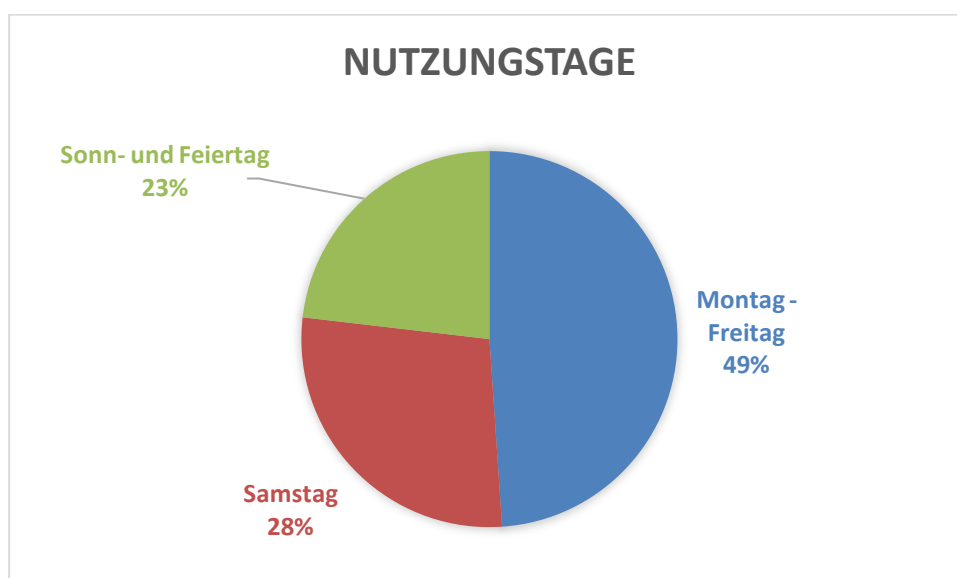
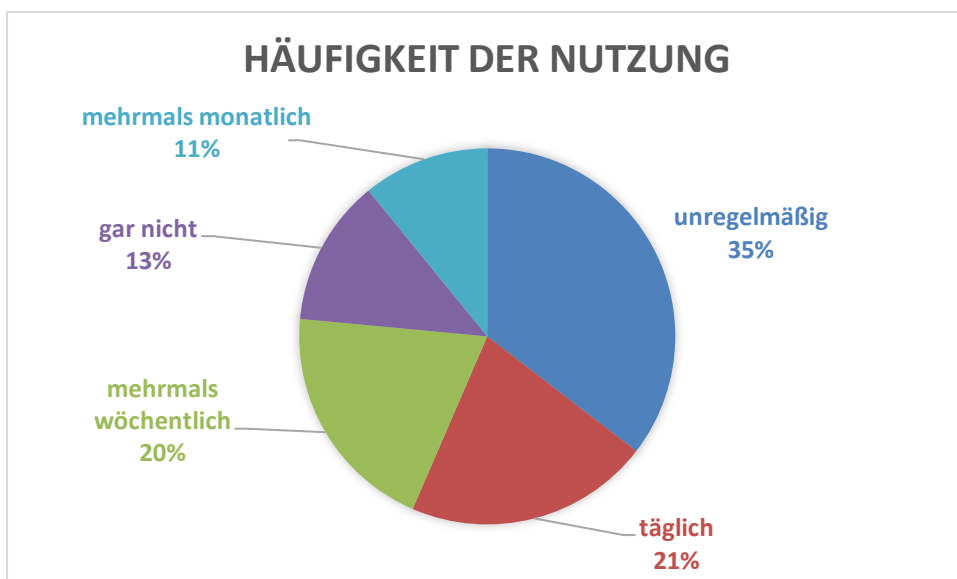


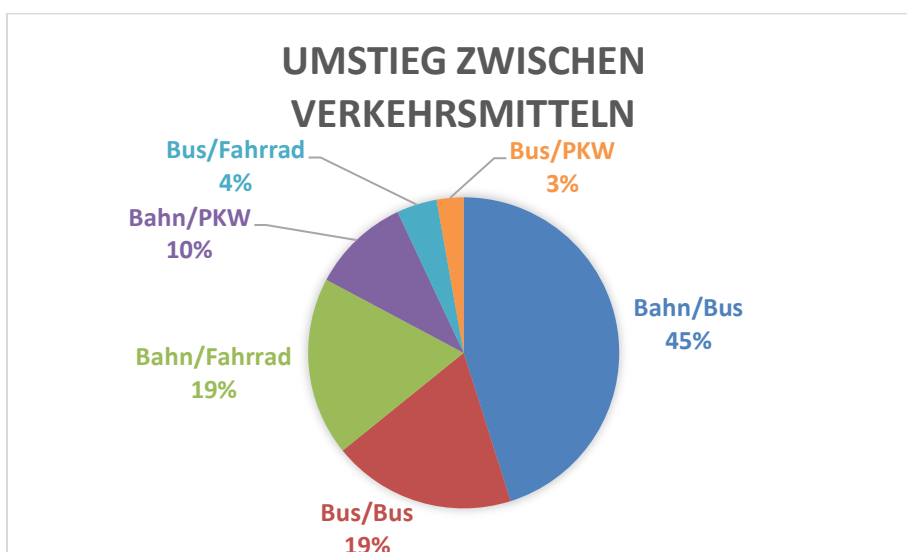
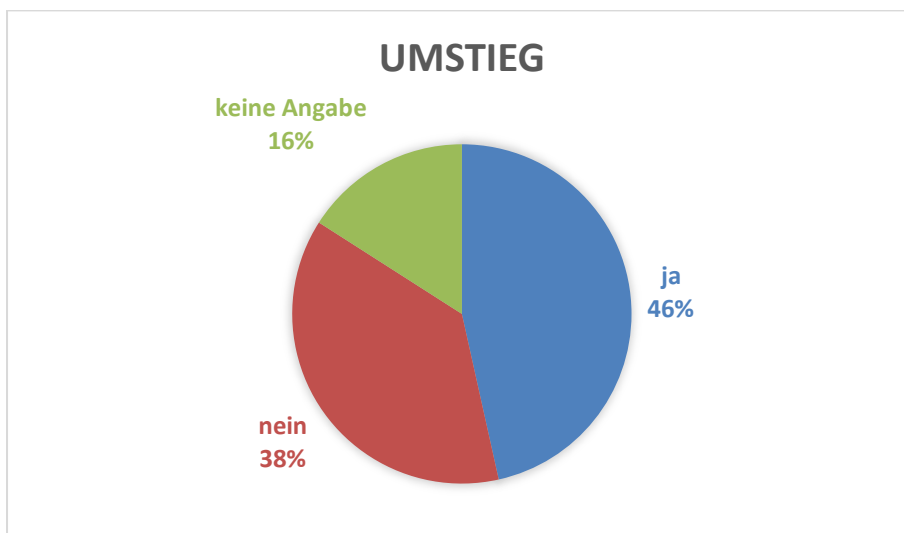
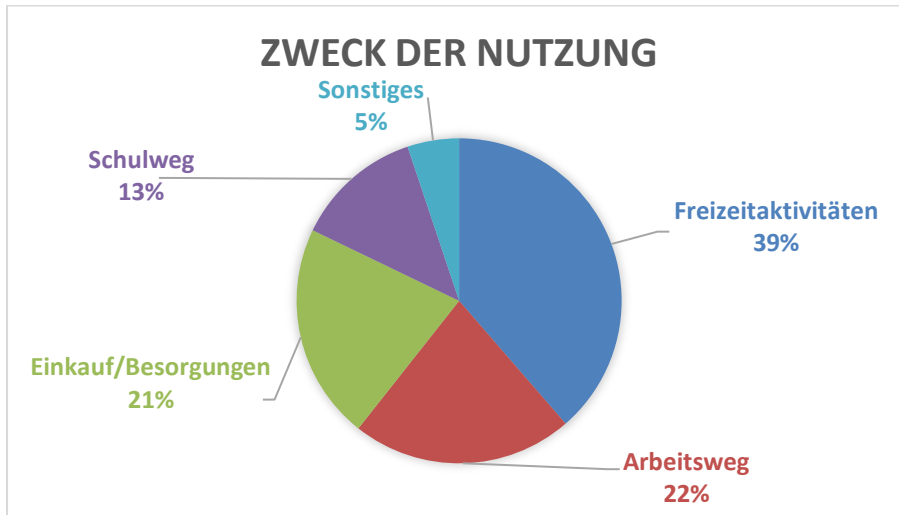
Ergebnisse der Beteiligung „Neubau des ZOB und Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes“

Welche Hinweise haben die Itzehoer*innen für die Neugestaltung des ZOB und des Bahnhofsumfeldes? Im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur geplanten Neugestaltung von ZOB und Bahnhofsumfeld hatte die Stadt Itzehoe zu einer Online-Umfrage aufgerufen (15. Juni – 13. Juli 2022) und war parallel dazu am 27. Juni 2022 mit einem Info-Stand am Bahnhof sowie am 29. Juni 2022 am ZOB für die Bürgerbeteiligung vor Ort. Mehr als 300 Teilnehmende brachten sich online, schriftlich und in persönlichen Gesprächen vor Ort ein.

42 Prozent der Befragten gaben an, den ÖPNV täglich oder mehrfach wöchentlich zu nutzen. 35 Prozent nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel unregelmäßig. Fast die Hälfte der Befragten nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel vor allem unter der Woche von Montag bis Freitag. Allerdings ist dabei zu berücksichtigen, dass das Angebot am Wochenende bezogen auf den Bus nur sehr eingeschränkt bzw. gar nicht vorhanden ist.

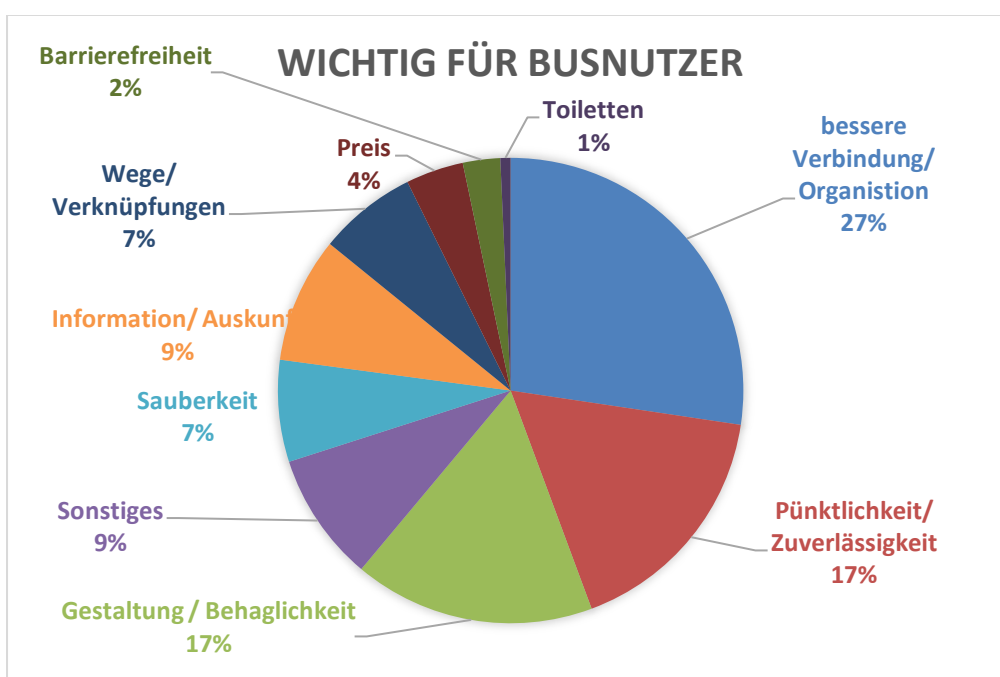


Die befragten Personen nutzen den ÖPNV am häufigsten für Freizeitaktivitäten gefolgt von Arbeitsweg und Einkauf/Besorgungen. Dabei steigen fast die Hälfte der Befragten auch um. Der Umstieg von Bahn auf Bus bzw. Bus auf Bahn nutzen 45 %, während der Umstieg zwischen allen anderen Verkehrsmitteln deutlich seltener genutzt wird. Der Umstieg zwischen Bus/Bus und zwischen Bahn/Fahrrad wird jeweils von 19 % der Befragten genutzt.

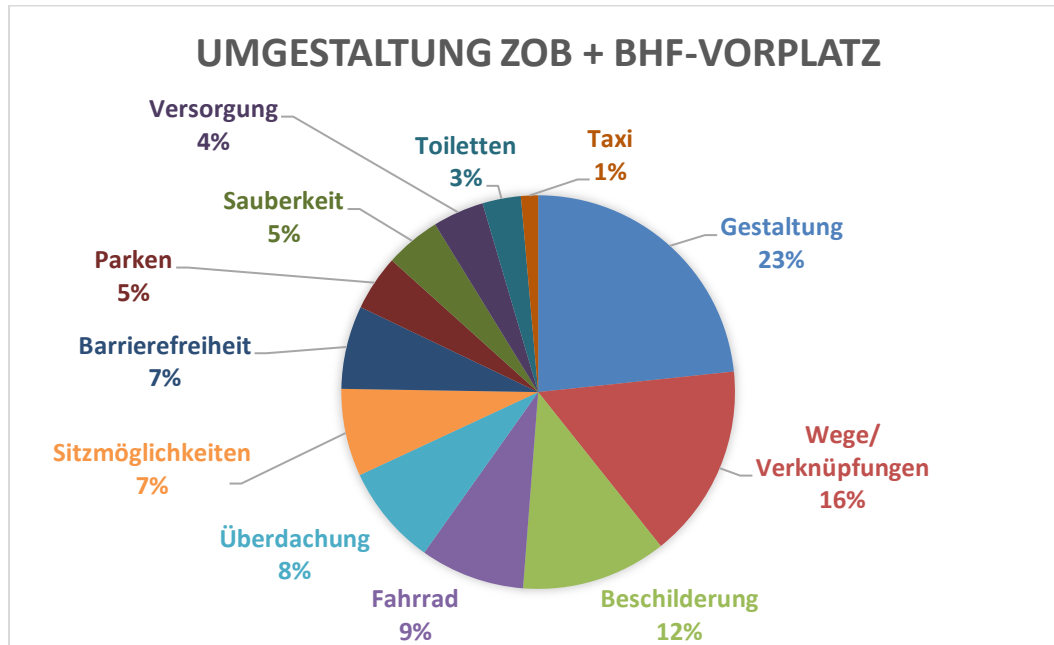


„Was ist Ihnen besonders wichtig, wenn Sie mit Bus oder Bahn fahren?“ Diese Frage wurde in Bezug auf den Zugverkehr vor allem mit Zuverlässigkeit und dem Wunsch nach besseren Verbindungen beantwortet. Aber auch eine bessere Gestaltung, unter anderem Witterungsschutz im Wartebereich oder ausreichend Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof wurden oft gewünscht. Sauberkeit wurde im Hinblick auf die Bahn und den Bahnhof mit 12 Prozent häufiger genannt als beim Busverkehr mit 7 Prozent.

In Bezug auf den Busverkehr steht bei den Fahrgästen mit 27 Prozent der Wunsch nach besseren Verbindungen ganz oben, gefolgt von Zuverlässigkeit und Gestaltung mit jeweils 17 Prozent. Unter Sonstiges wurden für beide Verkehrsmittel vor allem die Themen Sicherheit und gegenseitige Rücksichtnahme benannt.



Auf die Nachfrage zu konkreten Ideen und Wünschen zum Neubau ZOB und der Umgestaltung Bahnhofsumfeld kamen sehr viele, teilweise sehr detaillierte Vorschläge. Diese werden alle geprüft und wenn möglich bei der Planung berücksichtigt. Die meisten Hinweise gab es zur Gestaltung: eine freundliche Atmosphäre, gute Beleuchtung, Grünflächen in der Nähe und moderne Wartebereiche sind nur einige der häufiger genannten.



Aus Sicht der Stadt war die Umfrage sehr erfolgreich. Die Tiefbauabteilung bedankt sich bei allen Befragten für die rege Teilnahme und die zahlreichen Hinweise. Es kam zu sehr interessanten Gesprächen vor Ort. Besonders erfreulich war, dass von Kindern bis Senior*innen alle Altersstufen teilgenommen und sich eingebracht haben.

Die Hinweise, Anregungen und Verbesserungsvorschläge, die direkt den Bus- bzw. Bahnverkehr betreffen, werden an die zuständigen Stellen beim Kreis Steinburg und an den NAH-SH weitergeleitet. Alle Hinweise zu den Bushaltestellen im Allgemeinen und speziell zum ZOB werden bei der weiteren Planung soweit möglich berücksichtigt.

16.08.2022/ 606.04